



**Zäziwiler Dorfschulhaus  
1988 – 2004**

## Anhang 2004

Das Schulhaus Zäziwil kann einen stolzen Geburtstag feiern. Es wird dieses Jahr am

### 1.11. 101 Jahre

alt. Als im Jahr 1903 nach recht kurzer Bauzeit das neue Dorfschulhaus eingeweiht wurde, waren die Zäziwiler zu Recht stolz auf das stattliche Bauwerk. Noch heute ist man beeindruckt vom gefälligen Bau und fühlt sich sofort wohl in seinen Räumen.

Da schon eine Chronik über die Jahre 1903 – 1988 besteht, galt es, diese zu ergänzen. - Wer hat bis wann noch Schule gehalten? Wer sind die neuen Lehrkräfte?

Dieser Anhang will und kann keine Abhandlung der Schule sein, sondern die des Schulhauses. Sie werden auch keine Lehrkräfte aus Reutenen antreffen. Das Schulhaus Reutenen hat eine eigene Geschichte, die es wert wäre, näher untersucht zu werden. Kindergarten und Bibliothek, die noch lange eigene Kommissionen hatten, werden hier ebenfalls kaum erwähnt, das hätte den Umfang dieses Anhangs gesprengt. Dass sich trotzdem noch sehr viel getan hat in den letzten 16 Jahren, werden Sie bald feststellen, auch wenn hier nur ein kleiner Teil davon wiedergegeben werden kann.

(Silvia Ryser)

## Kleine, nicht vollständige Chronik ab 1987

**1987** Erstmals wird an einer SchuKo-Sitzung im August die **5-Tage-Woche** erwähnt. Ein entsprechendes Flugblatt ist im Umlauf.

Die alternierende 5-Tage-Woche wird am 9. Dezember 1987 für ein Jahr beschlossen und bleibt erhalten bis 1996.

Im Sommer 1996 wird die generelle 5-Tage-Woche eingeführt.

**1989 Spätsommer – Schulbeginn:** In diesem Jahr beginnt das Schuljahr erstmals im August.

**1990** Der Schulhausplatz wird neu geteert.

Die **Bibliothekskommission** wird gegründet.

**1991** Im Februar wird die **Anschaffung von PCs** erwähnt, die Beschaffung wird im Dezember beschlossen. Im März 1992 sind drei PCs im Betrieb. Informatikunterricht wird ab 1997 erteilt.

**1994** Anfangs dieses Schuljahres tritt das neue **Schulmodell 6/3** in Kraft.

Das **Frauenkomitee** wird auf Ende Schuljahr 1994 aufgelöst. Dies bedeutet natürlich Mehrarbeit für die Schulkommission.

**1995** **Klasseneröffnung** wegen immer höherer Schülerzahlen. Eine Klasse zügelt in den Dachraum.

**Englisch** wird neu ab diesem Jahr als Freifach angeboten.

Der **Sparauftrag des Kantons** macht auch der Zäzi-Schule arg zu schaffen. Unter anderem müssen nun auch Lektionen eingespart werden.

**1996** Der **neue Lehrplan** tritt in Kraft.

Die **Bibliothek** zügelt vom kleinen Dachzimmer ins Erdgeschoss, in den dafür vorgesehenen Raum des ehemaligen Kindergartens.

**Klassenverlegung der besonderen Art:** Die 8./9. Klasse ist im September in Cesky Rudolec, unserer Partnergemeinde in Tschechien, eingeladen und erlebt eine eindrückliche Woche. Die Schüler aus Tschechien besuchen Zäziwil im Mai 1997.

- 1997** Die **Kindergartenkommission** wird aufgelöst und in die SchuKo integriert. Das gibt noch mehr zu tun für die Schulkommission!
- 1999** Auch die **Bibliothekskommission** wird aufgelöst. Einerseits bleibt die anfallende Arbeit an der Schulkommission hängen, andererseits erhält die Schulleitung immer mehr Kompetenzen und damit auch zusätzliche Arbeit.
- 2000** Wegen zu kleiner Schülerzahlen wird die **Schule Reutenen** geschlossen. Die Kinder gehen fortan nach Zäziwil in die Schule.
- Die einst moderne **Schulküche** hat ausgedient und wird im Sommer total renoviert und modernisiert.
- Ende Jahr wird das **Leitbild** der Zäzi-Schule vorgestellt.
- 2002** Der Besuch der **expo02** steht für alle Schülerinnen und Schüler ab der 3. Kl. auf dem Programm und hinterlässt die verschiedensten Eindrücke und viel Diskussionsstoff.
- 2004** Nachdem die von der ED lancierte Schülerinnen- und Schülerbeurteilung "SCHÜBE" auf massive Kritik gestossen ist, tritt die überarbeitete **Beurteilung 04** in Kraft.

Nun arbeitet das Lehrerkollegium mit vielen neuen Lehrkräften auf das Schulhausfest hin und freut sich auf zwei schöne, abwechslungsreiche Festtage.

## Personen, die im Schulhaus Zäziwil tätig waren

### Klassenlehrer/innen

H.R. Burkhardt	1953 – 1994
Marianne Hügli	1980 – 1990
J.-P. Kammermann	1984 – 1996
Christian Schläppi	1986 – 1989
Debra Galli – Wade	1987 – 1991
Christiane Ammann – Tinguely	1987 – 1989
Rudolf Ammann	1988 – 1989
Martin Weidmann	1989 – 1990
Renate Jost	1989 –
Trudy Flükiger	1989 –
Ursula Ehram – Laager	1990 – 1998
Regula Sonderegger	1990 – 1991
Doris Nold	1991 – 2004
Marcel Kutter	1991 – 1996
Alfred Mauerhofer	1994 –
Hansjörg Kurt	1995 – 2000 ; 2004 –
Helen Denkinger	1996 –
Roman Gimmel	1996 – 1997
Andreas Aeschbacher	1997 – 2003
Susanne Reinhard – Leu	1998 – 2004
Karin Balsiger	1999 – 2001
Patrik Stalder	2000 –
Silvia Ryser	2001 – 2004
Pascal Müller -	2003 – 2004
Doris Wenger	2004 –
Simone Latscha	2004 –
Ruedi Wenger	2004 –

### Teilpenser/innen (vorher oder nachher als Klassenlehrer/innen tätig)

Margrith Cassani – Luginbühl	1988 – 1990
Martin Weidmann	1988 – 1989
Christiane Ammann – Tinguely	1989 – 1992
Marcel Kutter	1990 – 1991
Debra Galli – Wade	1991 – 1993

Helen Denkinger	1991 – 1996
Silvia Ryser	1995 – 2001
Ursula Ehram – Laager	1998 –
Patrik Stalder	1999 – 2000

### Teilpenser/innen

AnneMarie Vuille	1988 – 1990 ; 1991 –
Therese Krähenbühl	1990 – 1992
Ilse Dubois	1990 – 1992
Ruth Deflorin Graf	1994 – 2004
Judith Bärtschi	1995 – 1997
Franziska Mauerhofer	1995 – 1999
Annemarie Schüpbach	1996 – 1999
Michael Moser	1997 – 1998
Rahel Denkinger	1998 – 1999

### Handarbeits – und Werklehrer/innen (Gestalten textil und technisch)

Annabeth Liechti – Ellenberger	1980 – 1992
Elisabeth Hirsig	1984 –
Margreth Burkhalter	1987 – 1990
Ruth Schüpbach – Minder	1987 – 1990
Christine Pennella	1990 –
Ruth Deflorin Graf	1990 – 2004
Margrit Blaser	1992 –

### Hauswirtschaftslehrerinnen

Marietheres Stadelmann – Schärli	1977 – 1981 ; 1986 –
Marianne Grunder – Schär	1981 – 1991
Margreth Burkhalter	1984 – 1990
Ruth Deflorin Graf	1990 – 2004
Christine Bernhard	1996 –
Marianne Schweizer	1996 –

## **Fachkräfte für Spezialunterricht (Logopädie, Legasthenie, ...)**

Madeleine Wenger – Trachsel	1977 – 1989
Christine Lehmann	1979 – 1999
Annemarie Sommer – Klopstein	1986 – 1989
Annemarie Kohler	1989 – 2001
Luzia Studer	1999 –
Bettina Nyffeler	2000 – 2003
Clarissa Lutz	2003 –
Anna Wilhelm	2001 –

## **Schulkommissionspräsidentinnen und –präsidenten**

Kurt Zysset	1987 – 1991
Urs Röthlisberger	1992 – 1995
Elsa Nyffenegger	1996 – 1999
Bernhard Guggisberg	2000 –

## **Präsidentinnen Frauenkomitee**

Regine Jost	1987 – 1988
Annemarie Jordi	1989 – 1992
Erika Sterchi	1993 – 1994

1994 wurde das Frauenkomitee aufgelöst!

## **Abwärtsleute**

Werner Joss	1987 – 1999
Elisabeth Joss	1987 –
Hans Kirchhofer	2000 –